Veranstaltungsreihe in der Integrationsarbeit

Vorträge, Workshops und Ausstellungen

Empowerment-Fotoworkshop für BIPoC

16. und 17. September 2022

Oft wird über Menschen berichtet, die Rassismus erfahren. Hier erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, selbst ihre Geschichten zu erzählen. Abstrakt oder persönlich, die Fotografie dient als Mittel zum Empowerment.

Der Workshop richtet sich an **BIPoC**:
Englisch: Black, Indigenous and People of Color
Deutsch: Schwarze, Indigene und „People of Color"

Das bedeutet, wir möchten den Raum öffnen für Menschen, die aufgrund ihrer äußeren Erscheinung Rassismuserfahrungen machen und gemacht haben. Dabei sehen wir Schwarz und People of Color als politisch-soziale Selbstbeschreibung.

Der Workshop ermöglicht den Teilnehmenden sich auszutauschen und mit eigenem Blick Dinge, Erlebnisse, eigene Geschichten zu erzählen und fotografisch darzustellen.
Wir schaffen einen Raum für Community Building und Austausch. Gleichzeitig werden erste Fotogrundlagen und die Methodik des Geschichtenerzählens des sogenannten „Storytelling" vermittelt.
Die Teilnehmenden fotografieren mit ihren eigenen mitgebrachten digitalen Geräten: Handy, Tablet, Kamera und kreieren Geschichten, die sie selbst erzählen möchten.
Der Workshop findet an zwei halben Tagen statt, die aufeinander aufbauen.

Kategorie	Fotoworkshop
Zielgruppe	BIPoC s. o.
Termine	Freitag, 16. September von 16:00–20:00 Uhr und Samstag, 17. September von 9:30–13:30 Uhr
Gebühr	kostenfrei
Ort	Kunsthaus Göttingen, Düstere Straße 7, 37073 Göttingen
Raum	Forum, 3. Obergeschoss

Referentin	**Sara Sun Hee Martischius**
Anmeldung	Bitte melden Sie sich bis zum 12. September bei Frau Dume an: c.dume@goettingen.de

Kontakt und Nachfragen
Büro für Integration der Stadt Göttingen
Yvonne Mascioni
Hiroshimaplatz 1-4, 37083 Göttingen
0551 400-2782, y.mascioni@goettingen.de